

**Gottesdienste im Mai 2016**

Donnerstag, 5. 5. 10 Uhr **Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt auf dem Dorfplatz in Neutsch** mit dem Neutscher Singkreis, dem Ober-Beerbacher Posaunenchor und Pfarrerin Giesecke (bei Regen im Gasthaus Lautenschläger)



Sonntag, 15. 5. 10 Uhr **Gottesdienst zu Pfingsten** in der Kirche mit Pfarrerin Giesecke

Montag, 16. 5. 10 Uhr **Abendmahlsgottesdienst zur goldenen Konfirmation** in der Kirche mit Pfarrerin Giesecke

Sonntag, 29. 5. 11 Uhr **Gottesdienst mit Taufe (um 11 Uhr)** in der Kirche mit Pfarrerin Giesecke

**Veranstaltungen im Gemeindehaus (Im Mühlfeld 3)**

Montag 20.00 Uhr Posaunenchor
 Mittwoch 14.00 Uhr Flötengruppen
 Mittwoch 14.30 Uhr Seniorenkreis
 erster Mittwoch im Monat 15.00 Uhr Senioren-Café
 Donnerstag 10.00 Uhr Krabbelkreis
 letzter Donnerstag im Monat 15.30 Uhr Spielkreis
 letzter Donnerstag im Monat 20.00 Uhr Frauengruppe

**Evangelisches Pfarramt Ober-Beerbach**

Pfarrerin Angelika Giesecke, Albert-Einstein-Ring 11
 Büro: Mittwoch 10–12 Uhr, Sprechstunden nach Vereinbarung
 Telefon: (06257) 82794, Fax: 998516, Telefon Gemeindehaus: 81358
 E-Mail: Ev.Kirche.Ober-Beerbach@t-online.de

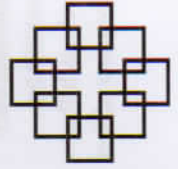
Internet: www.kirche-ober-beerbach.org
 Spendenkonto der Ev. Kirchengemeinde Ober-Beerbach:
 Sparkasse Darmstadt, BLZ 508 501 50, Konto-Nr. 23 003 562
 IBAN DE29 5085 0150 0023 0035 62, BIC HELADEF1DAS

Bläädtsche

Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Ober-Beerbach



Bild: Ullrich Döllinger



Maí 2016

Wellness für Körper und Seele



Bild: privat

Johannes Lösch ist Pfarrer im Gemeindeforum Nördliche Bergstraße mit regionalem Schwerpunkt in Alsbach.

Sich selbst was Gutes tun – mal übers Wochenende wegfahren, Wellness, Massagen. Wer sich das leisten kann, tut das heute. In Deutschland setzt die boomende Wellness- und Gesundheitsindustrie mehr als 105 Milliarden Euro um. Ich bin auch so jemand, der auf sich achtet. Der bei verpackten Lebensmitteln die Inhaltsstoffe durchforstet, an die frische Luft geht, auch gerne mal in die heiße Luft in der Sauna. Damit ich mich in meinem Körper wohlfühle, mich im Spiegel nicht zu kritisch betrachten muss und eine gute Balance zwischen Körper und Seele finde.

„Balance“ ist ein gutes Stichwort. Denn der Monatsspruch für diesen Mai lautet: *Wisst ihr nicht, dass euer Körper ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in*

euch wohnt und den ihr von Gott habt? Ihr gehört nicht euch selbst. (1. Korintherbrief 6, 19)

Was bedeutet es, meinen Körper als „Tempel“ zu verstehen? Na klar, ihn nicht zur Bruchbude oder zum Abrissobjekt verkommen zu lassen. Stattdessen ihn regelmäßig schön dekorieren, pflegen, notwendige Ausbesserungen vornehmen. Das lateinische Sprichwort *mens sana in corpore sano* (ein gesunder Geist wohnt in einem gesunden Körper) gilt auch für Christen. Wie bei einem richtigen Tempel ist aber auch bei einem Menschen wichtig, was in seinem Inneren passiert. Was nützen ein makelloser Teint oder perfekte Model-Maße, wenn einer Person die Ausstrahlung oder die Lebenslust fehlt?

Der Monatsspruch sagt uns erstens, dass es nicht nur auf innere Werte ankommen kann, sondern wir auch auf unser Äußeres achten sollen. Zweitens sagt er aber auch das scheinbare Gegenteil. Der Apostel Paulus schreibt: *„Ihr gehört nicht euch selbst“* – also treibt keinen Körperkult um des Körpers willen. Sondern nutzt ihn, um Gottes Kraft, Vitalität und Freude eine schöne Wohnung zu geben. Lasst euch „begeistern“ für das Gute in der Welt und bekümmert euch darum, dass andere sich wohlfühlen. Solche Wellness wünsche ich auch Ihnen

Ihr Pfarrer Johannes Lösch

Wachsen, Reifen, Feiern

Unser Titelbild ist beim Richtfest des Neutscher Dorfgemeinschaftshauses am 29. März entstanden. Zimmermann und Bürgermeister wünschen dem Bau Gelingen und Segen. Ein Richtspruch und ein Prosit gehören dazu – ebenso das Essen und Trinken mit allen Gästen. Das geschmückte Bäumchen am Dach des Gebäudes zeigt: Hier wächst etwas heran – lasst uns das feiern!

Das Bäumchen auf dem rechten Bild wächst zu einem ertragreichen Apfelbaum heran. Sein Erziehungsschnitt erlaubt es den Zweigen, viel Licht zu tanken und kräftig zu werden. Fast wie bei einem jungen Menschen – die Familie erzieht ihn und sorgt für gute Wuchsbedingungen. Und dann wird gefeiert, zum Beispiel die Konfirmation. Es gibt einen Konfirmationspruch, ein Prosit auf die jungen Leute und ein Festessen. Auch in der Bibel wird der Mensch mit einem Baum verglichen. Er soll seine Wurzeln dem Grundwasser entgegenstrecken, Gottes Wort als Nahrung „aufsaugen“ und gute Früchte bringen. Daran wird man ihn erkennen.

Unseren Stettbacher Konfirmandinnen, die am 8. Mai in Jugenheim konfirmiert werden, wünschen wir so Gottes Segen: *Caja Mazik, Zum Vogelherd 1, und Angelina Steinmetz, Zum Vogelherd 3.* Die beiden haben beim „Blädsche“-Austragen, bei Hirtenweihnacht und



Bild: Bernd Hinkelhaupt

Weltgebetstag mitgeholfen. Danke! Nach den Sommerferien startet in Oberbeerbach ein neuer Konfirmandenkurs, diesmal unter der Leitung von Pfarrerin Northe, die im Gemeindeforum Nördliche Bergstraße neben Pfarrer Lösch für den Konfirmandenunterricht zuständig ist.

Innehalten und Feiern, das gefällt auch den goldenen Konfirmanden. Ihr Leben hat sie reifen lassen und so manche Frucht gebracht ... Der Konfirmationspruch wird neu gehört und natürlich ein gemeinsames Festessen genossen.

Vielleicht gibt es bei Ihnen im Mai auch etwas zu feiern, Wachstum zu begutachten und Vorfreude auf gute Früchte zu entwickeln? Ein Geburtstag? Ein Jubiläum? Der Wonnemonat Mai? Einfach so? Weiterhin Gottes Segen wünscht Ihnen

Ihre Pfarrerin Angelika Giesecke

Herzlichen Glückwunsch!

Ihre goldene Konfirmation feiern die Ober-Beerbacher Konfirmanden von 1966 mit einem Festgottesdienst am Pfingstmontag, 16. Mai, um 10 Uhr. Auf unserem Bild sehen Sie die jungen Damen und Herren kurz nach ihrer Konfirmation. Wen erkennen Sie wieder?

Hintere Reihe (v.l.):

Kurt Philipp Brigaldino,
Walter Speckhardt,
Karl Lautenschläger,
Peter Hermann Pritsch (†),
Walter Peter Heß.

Mittlere Reihe (v.l.):

Werner Erwin Schoß,
Edeltraud Elisabeth Crösmann, geb. Reitz,
Dorothea Maria Otto, geb. Ramge,
Rosa Marie Mai, geb. Hald,
Ursula Dahms, geb. Pfeil,
Irmtraud Erika Trautmann, geb. Frank,
Ludwig Otto Herdel,
Pfarrer Uhl (†).

Vordere Reihe (v.l.):

Emmy Irene Ruths,
Edith Maria Daling, geb. Florl (†),
Rosemarie Erna Lortz, geb. Martin,
Margret Gertraud Göttmann, geb. Lortz,
Edeltraud Keller, geb. Matthes,
Rosemarie Karin Schott, geb. Kotzer,
Helga Rühl, geb. Bitsch,
Hannelore Margarete Wittnebel (†).



Bild: privat



Kinderkirchentag am 12. Juni

Einen Kinderkirchentag veranstaltet das Dekanat Bergstraße am Sonntag, 12. Juni, von 10 Uhr bis 16.15 Uhr. Alle Kinder im Alter zwischen fünf und zwölf Jahren sind eingeladen, sich an diesem Tag auf den Weg nach Hähnlein zu machen. Dort feiern wir Gottesdienst mit einem Theaterstück und viel Musik. Danach ist Zeit, in kleinen Gruppen zu spielen, Geschichten zu hören, zu erzählen und kreativ zu werden. Es gibt ein leckeres Mittagessen und Getränke. Als Highlight erwartet uns ein Mitmachkonzert des Liedermachers Jonathan Böttcher.

Die Kosten für den ganzen Tag inklusive Mittagessen und Konzert betragen pro Kind 5 Euro und für Geschwisterkinder 3 Euro. Anmeldungen nehmen die Kindergottesdienst-Mitarbeiter Sigrid Plößer, Bernd Bickelhaupt, Ulrike Dehlinger oder Angelika Giesecke (☎ 82794) entgegen. Wer möchte, kann sich auch direkt bei Katja Folk, der Referentin für Kindergottesdienst im Dekanat Bergstraße, anmelden (folk@haus-der-kirche.de, ☎ 06252-673336).

Mitfahrgelegenheiten nach Hähnlein stehen zur Verfügung.

Frauengruppe: Fitte Frauen fahren fort

Unsere Frauen sagen: Solange wir fit sind, wollen wir unsere Umgebung erkunden. Mit dem Hessenticket Busse und Bahnen ohne Parkplatzprobleme und Fahrstress nutzen, ist preiswert und einfach. Wenn Ihnen das auch gefällt und Sie mit unserer Frauengruppe mitfahren wollen, nehmen Sie bitte Kontakt auf mit: Christa Panitz-Scobie (☎ 84302), Erika Hechler (☎ 868376) oder Angelika Giesecke (☎ 82794).

Am **Mittwoch, 25. Mai**, können Sie mit der Frauengruppe den **Palmengarten** besuchen. Wir fahren um 8.50 Uhr von der Bürgerhalle in Fahrgemeinschaften zum Bickenbacher Bahnhof und von dort mit dem Zug um 9.11 Uhr nach Frankfurt.

Unser weiteres Programm:

Donnerstag, 30. Juni: Wald-Michelbach
– eine Tour mit der Draisine.

Mittwoch, 27. Juli: Erbach
mit Elfenbein-Museum und Schölenbacher Altar (wir fahren zusammen mit der Frauenhilfe Jugenheim).

Donnerstag, 25. August: Neutsch
Wir wandern um 18 Uhr zur „Annemarie“ und essen zu Abend.

Mittwoch, 28. September: Hessenpark
– ein Ausflug ins Freilichtmuseum.

Donnerstag, 27. Oktober: Alsbach
Wir besuchen die Bibelstunde.

Gäste sind uns herzlich willkommen!

Geburtstage im Mai 2016

- 1.
- 1.
- 1.
- 1.
- 2.
- 2.
- 2.

Wir gratulieren und wünschen Gottes Segen für das neue Lebensjahr!

Konfirmiert werden

Ihre goldene Hochzeit feiern

Senioren-Café

Die Senioren sind am Mittwoch, 4. Mai, um 15 Uhr zu Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus eingeladen. Herr Lammer kommt und spielt auf seinem Akkordeon Odenwälder Volksmusik.

Kirchenvorstand

Der Kirchenvorstand trifft sich am Donnerstag, 12. Mai, um 20 Uhr im Gemeindehaus zu seiner nächsten Sitzung.

„Wir pflegen zu Hause“

Diakoniestation Nördliche Bergstraße im Alten Forstamt Jugenheim, Hauptstraße 15, ☎ (06257) 83193, Internet: www.diakoniestationen.com.

